

Filmreifer Mord

Musikvideodreh Marler Schüler sorgt für Aufsehen

Ein Mord auf offener Straße rief eine S.W.A.T. Spezialeinheit (Special Weapons and Tactics) auf den Plan - und lockte viele Marler an den Rand des Geschehens. In diesem Fall aber war Zuschauen erwünscht: Ein Filmteam bestehend aus Auszubildenden, die sich in einer schulischen Berufsausbildung zum „Staatlich geprüften gestaltungs-technischen Assistenten – Schwerpunkt Medien und Kommunikation“ (kurz GTA) am Hans-Böckler-Berufskolleg befinden, war angereist, um Außenszenen für ein Musikvideo zu drehen.



Aufregende Filmaufnahmen in Marl! Auf dem Bild zu sehen v. links: Jan Telgkamp (Fachlehrer HBBK), Nils Springstube (Auszubildender GTA HBBK), Matthias Kemper und Heiner Berger (beide Band-Mitglieder).
Foto: DLorenz

Es war der vorläufige Höhepunkt der Dreharbeiten zu einem Musikvideo der Hardrock-Band „Sustained fire“; in der Verfilmung des Songtextes geht es um einen Mord aus Leidenschaft. So wunderten sich nicht wenige Marler über Rockertypen, die beim Umschleichen eines Mädchens von Kameras begleitet wurden.

Bereits die ersten Aufnahmen, an einem Marler Kiosk in Szene gesetzt, erregten Aufsehen. Anschließend sollte Heiner Berger, der eigentlich der Sänger der Band ist und im Video einen Stalker spielt, die Angebetete Mary, mit dem Auto verfolgen.

Die sehr realistisch auftretende Spezialeinheit,

dargestellt von dem RAM-Action-Team Ruhrgebiet, machte vor einem Wohnhaus halt und sorgte bereits bei den notwendigen Stellproben vor dem Haus für größte Aufmerksamkeit in der Nachbarschaft. Selbst der vorbeifahrende Verkehr kam stellenweise zum Erliegen.

Spezialeinheit vor Wohnhaus

Zum Glück kam es nicht zu einem Auffahrunfall. Die örtliche Polizeidienststelle war vorsichtshalber vorab

von den Ereignissen rund um die Dreharbeiten informiert worden. Schließlich sollte es nicht zu Missverständnissen führen, wenn es im Verlaufe der Dreharbeiten zu einem Mord und zur Verhaftung des Mörders kommt.

Die Schaulustigen nahmen größten Anteil und kein Fernsehprogramm konnte sie mehr fesseln als die schauspielerische Darstellung der angesichts des Todes des Geliebten zusammenbrechenden Mary.

Zufriedene Gesichter, als die letzte Klappe fiel. Fachlehrer Jan Telgkamp betont:

„Die Arbeit für die gestaltungstechnischen Assistenten geht jetzt weiter.“

Bandvideo wird jetzt geschnitten

Bis das Video fertig geschnitten und produziert ist und auf der Webseite des Sparkassen-Clubraum-Contest in Recklinghausen zu sehen sein wird, werden noch einige Tage vergehen.

Fotos vom Dreh sind bereits jetzt auf der Website der Band <http://www.sustained-fire.de/> zu finden.